

## Information für Presse und Medien

### ÄNDERUNGEN IM WESTFALENTARIF ZUM 1. AUGUST 2019

Zum 1. August 2019 gibt es wesentliche Änderungen im WestfalenTarif die Fahrgästen Vorteile bringen. Ziel ist die Weiterentwicklung eines noch fahrgastfreundlicheren Tarifs, um das Nahverkehrsangebot in Westfalen-Lippe zu sichern. Dies soll mit Veränderungen von Produkten, neuen Ticketangeboten und strukturellen Änderungen erreicht werden. Die Preise werden mit einer moderaten Anhebung von durchschnittlich 2,1 % weitgehend stabil gehalten.

#### **Das neue FahrWeiterTicket Westfalen – westfalenweit zum Pauschalpreis unterwegs**

Zur Vereinfachung des Ticketangebots wird das FahrWeiterTicket Westfalen eingeführt. Hierbei handelt es sich um ein pauschales Ticket, mit dem Inhaber von 7 TageTickets, MonatsTickets und Abonnements für 6 Stunden und 6 € (Kinder 3 €) den Geltungsbereich ihres Zeittickets auf den gesamten Raum des WestfalenTarifs ausweiten und beliebig viele Fahrten unternehmen können. Im Nahbereich haben die Kunden zudem nach wie vor die Wahl: Bis Preisstufe 3 können Fahrgäste zwischen einem AnschlussTicket, das für eine bestimmte Strecke gilt, und dem pauschalen FahrWeiterTicket Westfalen wählen. 4er AnschlussTickets werden nicht mehr ausgegeben. Im Vorverkauf erworbene und nicht entwertete Anschluss- und 4er AnschlussTickets können bis zu drei Monate nach Tarifänderung (bis zum 31.10.2019) genutzt oder umgetauscht werden.

#### **Aus TagesTickets werden 24 StundenTickets**

Die neuen 24 StundenTickets ersetzen die bisherigen TagesTickets für 1 oder 5 Personen. Die Tickets sind nicht mehr auf einen Kalendertag bezogen, sondern gelten ab Entwertung ganze 24 Stunden. So startet das Ticket für Fahrgäste, wann sie es wollen und sie können innerhalb von 24 Stunden beliebig viele Fahrten unternehmen. Die 9 Uhr Tages-Tickets (1

Person/5 Personen) gibt es weiterhin. Im Vorverkauf erworbene und nicht entwertete TagesTickets werden bis zum 31.10.2019 anerkannt und gelten entsprechend der bisherigen Regelung weiterhin am Tag der Entwertung und am Folgetag bis 3 Uhr.

### **Für mehr Überblick – weniger Preisstufen**

Die Anzahl der Preisstufen wird verringert. Die Preisstufe 12 entfällt. Damit werden alle Tickets der Preisstufe 11 im Gesamtnetz des WestfalenTarifs gültig. Bei der Preisgestaltung wurde die Preisstufe 11 etwas stärker angehoben als die übrigen Preisstufen. Sowohl Fahrgäste der bisherigen Preisstufe 12, die nun günstiger unterwegs sind, als auch Fahrgäste der bisherigen Preisstufe 11 profitieren – trotz der Preiserhöhung – durch die nun netzweite Gültigkeit. Die neue Höchstpreisstufe 11 ist günstiger als die bisherige Preisstufe 12. Im Vorverkauf erworbene und nicht-entwertete Tickets der Preisstufen 11 und 12 werden bis zum 31.10.2019 gleichgestellt: die „alte“ PS 11 gilt dann für diesen Übergangszeitraum im gesamten Netz Westfalen.

### **Änderung der Bestimmungen für Einzeltickets sorgen für günstigere Fahrmöglichkeiten**

Ein Novum, das den Fahrgästen günstigere Fahrmöglichkeiten bietet, ist der Wegfall der Einschränkungen bei Rund- und Rückfahrten. Somit sind mit Einzel-, Kinder-, Anschluss- und 4er Tickets ab der Preisstufe 2 während der jeweiligen Gültigkeitsdauer und im jeweiligen Geltungsbereich mehrere Fahrten möglich. In diesem Rahmen können die Fahrgäste beliebig viele Fahrten unternehmen.

### **Mit dem AzubiAbo Westfalen und dem NRWupgrade preiswert mobil**

Mit dem neuen AzubiAbo Westfalen sind Auszubildende und Berechtigte ab August günstig mit Bus und Bahn unterwegs. Für 62 Euro monatlich geht es im Abo durch den gesamten WestfalenTarif-Raum – zur Schule, zum Ausbildungsplatz und in die Freizeit. Und für einen Zuschlag von 20 Euro im Monat gibt es zusätzlich zum AzubiAbo Westfalen das NRWupgradeAzubi. Damit können Auszubildende dann in ganz Nordrhein-Westfalen günstig mit Bus und Bahn fahren. Als Einführungsaktion können Personen, die noch

mindestens 3 und höchstens 11 Monate bezugsberechtigt sind, das AzubiAbo Westfalen auch für die Restlaufzeit ihrer Ausbildung abschließen. Das Abo endet dann automatisch. Diese Regelung kann zum 01.08.2019, 01.09.2019 oder 01.10.2019 in Anspruch genommen werden.

## **ÄNDERUNGEN IM TEILRAUM Ruhr-Lippe**

Fahrgäste in den Kreisen Unna, Soest, Märkischer Kreis, Hochsauerlandkreis und der Stadt Hamm sind im WestfalenTarif im Teilraum Ruhr-Lippe unterwegs.

### **Preisentwicklung**

Zum 1. August werden die Ticketpreise in Ruhr-Lippe um durchschnittlich 2,1% angehoben. Die Anpassung der Preise betrifft nicht alle Tickets und Preisstufen.

Für Fahrgäste im Hammer Stadtgebiet ist eine Anhebung der Preise für das EinzelTicket um 5 ct, das FunTicket um 1,20 € und das FunAbo um 1 € vorgesehen.

In Iserlohn und Lüdenscheid wird das EinzelTicket Erwachsene (Kurzstrecke) um 10 ct auf 1,20 € (statt bisher 1,10 €) erhöht.

### **Neue Gruppenregelung für Kinder**

In Münsterland und Ruhr-Lippe werden Kinder unter 6 Jahren in Bus und Bahn auch unentgeltlich befördert, wenn es sich um Kindergarten- und Schulverkehre handelt.

### **Neue Ticketangebote...**

#### **... in Hamm**

Das MaxiTicket ist ein neues Abo für Schüler mit Schulstandort Hamm. Es gilt an Schultagen bis 14 Uhr im eingetragenen Geltungsbereich. Zusätzlich kann mit dem MaxiTicket montags bis freitags, samstags, sonn- und feiertags ganztägig im gewählten Netz (Netz Münsterland, Netz Ruhr-Lippe oder Netz Übergang Münsterland/Ruhr-Lippe) alle Busse und Bahnen

genutzt werden. Das neue Schülerticket ist für anspruchsberechtigte Schüler gegen eine geringe Eigenbeteiligung erhältlich. Für Selbstzahler kostet das MaxiTicket 29 € monatlich.

Ansprechpartner:

**WestfalenTarif GmbH**

Pressestelle

Telefon: 02303 25316-12

E-Mail: [kommunikation@nwl-info.de](mailto:kommunikation@nwl-info.de)